

26-2218A Dokumentationsort Hersbruck/Happurg Führung im ehemaligen KZ-Außenlager Hersbruck und dem Doggerstollen

Entgelt	10,00 €
Dauer	1x
Kursleitung	Kornelius Schlehle
Bemerkungen	Bitte mitbringen: Wetterfeste Kleidung und Schuhwerk.
Kursort	, ,

Wenn wir geschichtsträchtige Orte besuchen, so sind wir gewohnt, dass die Umgebung, die Atmosphäre, die Mauern und Gebäude uns ihre Geschichte erzählen und einen Eindruck ihrer Zeit vermitteln. Manchmal ist es aber auch von einem noch so wichtigen Ort nicht mehr viel übrig. Und trotzdem muss seine Geschichte erzählt und bewahrt werden. So ist das auch im Falle des KZ-Außenlagers Hersbruck. Seit dem Krieg wurde das Gelände des Lagers weitgehend überbaut und heute erinnert nur wenig an die traurige Vergangenheit des Geländes. In Hersbruck befand sich von Juli 1944 bis April 1945 das zweitgrößte Außenlager des Konzentrationslagers Flossenbürg. Neben der Geschichte des Lagers und seiner Topographie werden bei der Exkursion der Dokumentationsort sowie der Eingang zu einem Doggerstollen aufgesucht.

Anfahrt mit dem eigenen Pkw.

In Kooperation mit den mittelfränkischen Volkshochschulen.

Auskunft/Anmeldung nur über die VHS Unteres Pegnitztal, www.vhs-unteres-pegnitztal.de, info@vhs-up.de, Telefon: 09123 / 1833-310.

Anmeldung bis 21. September

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
26.09.2026	14:00 - 16:00 Uhr	Hersbruck, Finanzamt, Amberger Str. 76, Parkplatz

[zur Kursdetail-Seite](#)